

# Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	XIII
Tabellenverzeichnis .....	XV
Abkürzungsverzeichnis.....	XVII
Symbolverzeichnis .....	XXI
<b>1 Einleitung.....</b>	<b>1</b>
1.1 Problemstellung und Zielsetzung.....	1
1.2 Vorgehensweise .....	4
<b>2 Discounted Cash Flow- und Residualgewinnverfahren als Grundlage einer wertorientierten Unternehmensführung .....</b>	<b>7</b>
2.1 Discounted Cash Flow-Verfahren.....	7
2.1.1 Cash Flows als Zählergrößen der DCF-Verfahren.....	7
2.1.2 Kapitalkostensätze als Nennergrößen .....	12
2.1.2.1 Kapitalkosten bei einem steuerlichen Anrechnungsverfahren: Irrelevanz der Kapitalstruktur für den Unternehmenswert .....	12
2.1.2.1.1 Auswirkungen des Anrechnungsverfahrens auf den Eigenkapitalkostensatz des verschuldeten Unternehmens .....	16
2.1.2.1.2 Auswirkungen des Anrechnungsverfahrens auf den Gesamtkapitalkostensatz WACC .....	17
2.1.2.2 Kapitalkosten bei einfacher Gewinnbesteuerung auf Unternehmensebene: Relevanz der Kapitalstruktur für den Unternehmenswert.....	18
2.1.2.2.1 Autonome und atmende Finanzierungsstrategie .....	19
2.1.2.2.2 Einfache Gewinnsteuer und Eigenkapitalkostensatz im Rentenfall bei autonomer Finanzierungsweise .....	20
2.1.2.2.3 Einfache Gewinnsteuer und Eigenkapitalkostensatz im Nicht-Rentenfall bei autonomer Finanzierungsweise .....	22
2.1.2.2.4 Einfache Gewinnsteuer und Gesamtkapitalkostensatz.....	23
2.1.2.2.5 Einfache Gewinnsteuer und Kapitalkostensätze bei atmender Finanzierungsweise .....	25
2.1.2.3 Die Ermittlung der Eigenkapitalkosten durch das CAPM.....	28
2.1.3 Equity-Ansatz (FTE-Verfahren) .....	32

2.1.4	Entity-Ansatz.....	34
2.1.4.1	WACC-Verfahren .....	34
2.1.4.2	TCF-Verfahren .....	35
2.1.4.3	APV-Verfahren .....	35
2.1.5	Das Zirkularitätsproblem im Rahmen der DCF-Verfahren.....	37
2.1.5.1	Zirkularitätsproblematik bei autonomer Finanzierung .....	38
2.1.5.2	Zirkularitätsproblematik bei atmender Finanzierung.....	42
2.2	Residualgewinnkonzept auf Basis einer kalkulatorischen Erfolgsrechnung.....	43
2.2.1	Lücke-Theorem .....	44
2.2.2	WACC-Residualgewinnverfahren .....	45
2.2.3	TCF-Residualgewinnverfahren .....	61
2.2.4	APV-Residualgewinnverfahren .....	63
2.2.5	FTE-Residualgewinnverfahren .....	65
<b>3</b>	<b>Wertorientierte Produktlebenszyklusrechnung .....</b>	<b>67</b>
3.1	Grundlagen und Begriffsabgrenzungen .....	67
3.2	Ausgestaltung der DCF-Verfahren als Produktlebenszykluszahlungsrechnungen.....	69
3.2.1	Zurechnung der Zahlungsüberschüsse zu den Lebenszyklusphasen.....	70
3.2.2	Produktlebenszykluszahlungsrechnung auf Basis des WACC-Verfahrens bei atmender Finanzierung.....	71
3.2.3	Produktlebenszykluszahlungsrechnung auf Basis des APV-Verfahrens bei autonomer Finanzierung.....	72
3.2.4	Berücksichtigung von Inflation.....	73
3.3	Ausgestaltung der Residualgewinnverfahren als Produktlebenszykluskostenrechnungen .....	79
3.3.1	Kostenbegriff.....	79
3.3.2	Zurechnung der Kosten und Leistungen sowie der Kapitalbindung zu den Lebenszyklusphasen.....	82
3.3.3	Produktlebenszykluskostenrechnung auf Basis des WACC-Residualgewinnverfahrens bei atmender Finanzierung .....	85
3.3.4	Produktlebenszykluskostenrechnung auf Basis des APV-Residualgewinnverfahrens bei autonomer Finanzierung .....	86
3.3.5	Berücksichtigung von Inflation durch Bewertung des Güterverzehr mit Wiederbeschaffungspreisen .....	87
3.3.5.1	Reale Wiederbeschaffungspreise und Kapitalwertäquivalenz .....	88
3.3.5.2	Nominale Wiederbeschaffungspreise und Kapitalwertäquivalenz .....	93
3.3.5.3	Substanzerhaltung und Durchbrechung der Kapitalwertäquivalenz.....	96
3.3.5.4	Zusammenfassender Überblick sowie Auswahl eines geeigneten Ansatzes der Inflationsberücksichtigung.....	99

3.4	Ansätze von Produktlebenszyklusrechnungen in der Literatur.....	101
3.4.1	Ausgewählte Ansätze zur Produktlebenszykluszahlungsrechnung.....	102
3.4.2	Ausgewählte Ansätze zur Produktlebenszykluskostenrechnung .....	107
3.5	Vergleich von wertorientierter Produktlebenszykluszahlungs- und Produktlebenszykluskostenrechnung sowie eigener Ansatz.....	113
<b>4</b>	<b>Wertorientierte Prozesskostenrechnung.....</b>	<b>119</b>
4.1	Grundlagen der Prozesskostenrechnung .....	119
4.1.1	Ziele.....	121
4.1.2	Vorgehensweise bei der Implementierung einer Prozesskostenrechnung .....	122
4.1.3	Formale Darstellung der Prozesskostenrechnung .....	125
4.1.4	Ausweis der Prozesskosten in einer mehrstufigen und mehrperiodigen Deckungsbeitragsrechnung im Rahmen einer Lebenszyklusrechnung.....	128
4.2	Anwendung der Prozesskostenrechnung bei der Planung der Kosten der Produktlebenszyklusphasen .....	132
4.3	Integration von Prozesskostenrechnung und Erfahrungskurvenkonzept .....	133
4.4	Planung der Kapitalkosten unter Anwendung der Prozesskostenrechnung.....	143
<b>5</b>	<b>Wertorientiertes Target Costing.....</b>	<b>155</b>
5.1	Grundlagen des statischen Target Costing.....	157
5.2	Dynamische Target Costing-Konzeptionen in der Literatur .....	164
5.2.1	„Verzinsungsmethode“ nach Claassen/Hilbert/Eilßel.....	167
5.2.2	„Dynamischer Ansatz“ von Franz.....	168
5.2.3	„Target Investment“ nach A. Weiss.....	169
5.2.4	„Kapital- und gütermarktorientiertes Zielkostenmanagement“ nach Fischer/Schmitz.....	171
5.2.5	„Life Cycle Target Costing“ nach Schmidt.....	172
5.2.6	„Lebenszyklusbezogenes Zielkostenmanagement“ nach Schild.....	173
5.2.7	„Dynamisches Target Costing“ nach Mussnig.....	173
5.3	Konzeption eines eigenen wertorientierten Target Costing-Ansatzes .....	177
<b>6</b>	<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>195</b>
	<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>197</b>